

POLITIK 10.08.2026

BDC unterstützt Initiative des BAO zum GKV-Spargesetz



Das GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz ist beschlossen. Doch wie stark seine Auswirkungen auf die ambulante und ambulant-operative Versorgung tatsächlich sein werden, wird sich erst in den kommenden Monaten zeigen. Die Folgen werden nicht von heute auf morgen sichtbar sein. Sie entwickeln sich schrittweise: Bewährte Leistungen werden wirtschaftlich schwieriger, Praxen schränken ihr Angebot ein und wohnortnahe Versorgungsstrukturen geraten unter Druck. Was einmal verloren geht, lässt sich nur mit großem Aufwand – wenn überhaupt – wieder aufbauen.

Um die Folgen sichtbar zu machen, hat der Bundesverband Ambulantes Operieren e.V. (BAO) als Reaktion auf das Spargesetz Briefvorlagen zur Kommunikation an die Politik, an ärztliche Kolleg:innen und an Patient:innen erstellt, die heruntergeladen und bearbeitet werden können. Ziel der Initiative des BAO ist es, Ärztinnen und Ärzte, Patientinnen und Patienten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dabei zu unterstützen, ihre Erfahrungen und Erwartungen direkt an die politischen Entscheidungsträger weiterzugeben.

Politische Entscheidungen verändern sich selten durch einen einzelnen Brief. Aber sie verändern sich, wenn viele Menschen ihre Stimme erheben.

Hier können Sie die Briefvorlagen herunterladen: [BAO-Initiative](#)